



Rundschreiben an die Saarländischen Radsportvereine –Anpassung der Aufwandsentschädigung für den Einsatz von Saarländischen Kommissären bei Sportveranstaltungen

Liebe Vereinsvorsitzende,
Radsportfreundinnen und -/freunde,

im August 2025 wurde für die saarländischen Kommissäre, durch Markus Messinger der nachstehende Antrag auf Gleichstellung der Gebühren für den Einsatz als Kommissär bei Radsport-Veranstaltungen eingereicht.

*Ich stelle daher hiermit im schriftlichen Umlaufverfahren den Antrag an das Präsidium, die Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Einsatz als **Landeskommissär des Saarländischen Radfahrer-Bund e.V.** von aktuell 30,- Euro auf **50,- Euro pro Tag** sowie für den Einsatz des **VKK** von aktuell 35,- Euro auf **60,- Euro pro Tag** anzuheben und unsere Zuschussordnung vom 06.10.2021 entsprechend anzupassen.*

Hintergrund dieses Antrags waren die immer wieder auftretenden unterschiedlichen Aufwandsentschädigungen bei der Abrechnung des Einsatzes der Kommissäre aus den Landesverbänden Saarland, Rheinland-Pfalz, Hessen und Baden sowie Württemberg. Insbesondere für unsere saarländischen Kommissäre lagen die Aufwandsentschädigungen deutlich unter dem Niveau der Kollegen aus den genannten Bundesländern. Dieses Missverhältnis verursacht nicht nur Verwirrung vor Ort, vielmehr ist dies auch wenig motivierend für den ehrenamtlichen Einsatz unserer Kommissäre aus dem Saarland.

Im Sinne der Gleichstellung mit anderen Landesverbänden sowie der Vereinfachung der Abrechnung wurde dem Antrag im schriftlichen Umlaufverfahren durch Präsidiumsbeschluss vom 12.08.2025 mit Wirkung zum 01.11.2025 stattgegeben.

NEU - Zuschussordnung für den Einsatz der saarländischen Kommissäre ab 01.11.2025:

60,00 € VKK Vorsitzende(r)
50,00 € VK Kommissär(in)
0,30 € Erstattung der Fahrtkosten je Kilometer

Die Zuschussordnung des SRB wurde entsprechend mit Wirkung zum 01.11.2025 angepasst.

